

16 neue Schulsanitäter in Hünfeld

Deutsches Rotes Kreuz bildet Schüler für Notfälle aus



Die elf neuen Sanitäter der Jahnschule.

Fotos: privat

HÜNFELD

Insgesamt 16 Jugendliche wurden in diesem Schuljahr an der Jahnschule und der Konrad-Zuse-Schule vom DRK zu Schulsanitätern ausgebildet.

Jubel geht durch den Klassenraum - endlich Schulsanitäter! Um bei vielen schulischen An-

lässen helfen zu können, erlernten elf Schüler der Jahnschule und fünf der Konrad-Zuse-Schule bei einer Ausbildung durch das DRK unter der fachmännischen Anleitung der Rettungsassistenten Frank Blum und Nicole Klein wichtige Inhalte der Ersten Hilfe.

Dazu gehörten unter anderem das Absetzen eines Notrufes sowie die Hilfe bei Bewusstlosigkeit, Kreislaufstillstand, Knochenbrüchen, starken Blutun-

gen, Bauchschmerzen oder Herzerkrankungen. Ziel war es, Jugendliche zu befähigen, in Notfällen eigenverantwortlich zu handeln und sofort wirksame Erste Hilfe zu leisten. Nach der Absolvierung eines Erste-Hilfe-Lehrgangs mit 16 Unterrichtseinheiten wurden die Schüler ein Jahr lang monatlich in der Schule auf den Dienst vorbereitet.

Folgende Schüler wurden an der Jahnschule erfolgreich aus-

gebildet: Marcel Heinrici, Lea-Sophie Möller, Vanessa Völlinger, Marcel Petter, Samira Hohmann, Dennis Wilhelm, Malin Kascherus, Maurice Pappert, Patricia Brauner, Melanie Hettinger und Lisa Kircher.

Folgende Schüler wurden an der Konrad-Zuse-Schule ausgebildet: Ula Marie Terese Bostic, Lena Wallbaum, Jan-Niklas Deutschländer, Sebastian Obermann und Michael Thonius.



Fünf Jugendliche sind nun Sanitäter an der Konrad-Zuse-Schule.